

Salzburg 16.7°C

Heute länger sonnig, wenige Regenschauer, wärmer

MI | 22.08.2007

**ÖKOTEST-UNTERSUCHUNG**

20.08.2007

Red-Bull-Energydrinks "mangelhaft"

Red-Bull-Energydrinks sollen Kraft oder Flügel verleihen, versprechen die Hersteller. In Labortests des deutschen Konsumentenschutz-Magazins "Ökotest" haben die Getränke aber überwiegend schlechte Noten erhalten.

Nur ein Energydrink mit "Gut" bewertet.

Unnötige und problematische Inhaltsstoffe
Zu viel Zucker, zu viel Koffein, unnötige Vitamine und problematische Inhaltsstoffe, kritisieren Chemiker an den 20 getesteten Energydrinks.

Nur ein einziger Drink ist mit "Gut" bewertet worden. Die beiden Salzburger Getränke "Red Bull" und "Red Bull zuckerfrei" sind laut Ökotest "mangelhaft".

Viel Zucker und Koffein enthalten

Energydrinks enthalten doppelt soviel Zucker wie etwa gespritzter Apfelsaft, das Koffein in einer Dose entspreche bis zu drei Tassen Espresso, kritisiert auch die Leiterin der ernährungsmedizinischen Beratung in den Landeskliniken, Maria Anna Benedikt.

Koffein putscht auf, kann Erschöpfung aber nicht wettmachen.

"Konsumenten überschätzen ihre Kräfte"

Nach so einer Dosis würden Konsumenten ihre Kräfte oft überschätzen, "weil einfach die Konzentration nicht verbessert wird", sagt Benedikt.

Beispielsweise dürften Autofahrer nach acht Stunden Fahrt nicht glauben, mit einem Energydrink gingen sich locker vier weitere Stunden aus, warnt Benedikt.

Taurin: "Wirkungen zu wenig erforscht"

Das als leistungssteigernd gepriesene Taurin ist im Gegensatz zum Koffein im Körper bereits vorhanden und in großen Mengen bestenfalls wirkungslos.

"Wir produzieren in unserem Körper genügend und müssen es nicht zuführen. Außerdem ist es viel zu wenig erforscht, was das Taurin in der Überdosis ausmachen kann", sagt Benedikt.

Red Bull nimmt Ökotest-Ergebnisse nicht ernst.

Wie Genussmittel in Maßen konsumieren

Auf ein Schluckerl Energydrink brauche man aber nicht generell zu verzichten. Wie Alkohol oder Süßigkeiten sind diese Getränke als Genussmittel anzusehen und sollen nur in kleinen Mengen genossen werden, rät Benedikt.

Kein Kommentar von Red Bull


Red Bull nimmt die Ökotest-Note "mangelhaft" für seine Energydrinks nicht Ernst.

Sie "bedürfen unseres Erachtens keines Kommentars", sagt dazu Konzernsprecherin Tina Sponer.

Georg Hirschbichler, salzburg.ORF.at

salzburg.ORF.at; 7.2.07

Energy-Drink-Hersteller Red Bull mit Hauptsitz in Fuschl (Flachgau) meldet für 2006 ein Rekordjahr: Weltweit wurden mehr als drei Milliarden Dosen getrunken. Der Umsatz stieg um fast 23 Prozent auf 2,6 Milliarden Euro.

 **2006 drei Milliarden Dosen getrunken**

[GANZ ÖSTERREICH](#)
[SALZBURG NEWS](#)

LEBEN IN SALZBURG

[HAUS & GARTEN](#)
[SCHRANZEN-REZEPTE](#)
[TIERSUCHE](#)
[GESUND](#)
[TOURENTIPPS](#)
ORF SALZBURG
[AUDIO & VIDEO](#)
[EVENTS](#)
[KONTAKT](#)

[AKTIONEN & GEWINNEN](#)



bemühen Sie sich um eine faire und freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Uble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt. Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.

Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

↓ **Red-Bull -Energydrin**
[smbfhkam](#), vor 20 Stunden, 30 Minuten

Red-Bull-Energydrink

[smbfhkam](#), vor 20 Stunden, 27 Minuten
Wers mag, soll es trinken, mir schmeckts nicht. (Schmeckt wie Hustensaft oder so...)Kann mir nicht vorstellen, daß man mit sowas ein Geschäft macht...

dann schaut halt mal

[gemeinerholzbock](#), vor 20 Stunden, 13 Minuten
wieviel von dem Klump gsoffn wird! Kenn 16jährige, die nix anderes mehr runterlassen und gar net mehr wissen, wie Wasser überhaupt ausschaut. Woher hams bloss die Kohle dafür frag i mi nur ...

↓ **Dass dieses Gesöff von der Zusammensetzung her bedenklich ist,**
[blitzgneisser](#), vor 23 Stunden, 2 Minuten
sollte doch keinen mehr überraschen. Nicht umsonst war es vor dem EU-Beitritt Österreichs in einigen Ländern nicht zugelassen. Mal ganz davon abgesehen, dass es nach meinem persönlichen Geschmack (habs ein einziges Mal gekostest) einfach nur grausig ist.

und nun setzt die Fast-Food-Kette McD

[luaginsland](#), vor 21 Stunden, 30 Minuten
zum Großangriff auf den alten Kontinent an. Heuer sollen 600 Mio. Euro in Europa investiert werden...

↓ **Kapitulation der Konsumentenschützer?**
[happyhour](#), vor 1 Tag, 2 Stunden, 34 Minuten
Kompliment an die Redaktion des ORF. Wenigstens hier wird das Meinungsdictat des Geldes durchbrochen. In Frankreich, Norwegen und Dänemark ist, vom EuGH in letzter Instanz bestätigt, der Verkauf dieses Getränks verboten. Dort wird Konsumenten- und Jugendschutz mit Verantwortung betrieben.

[marantana](#), vor 1 Tag, 1 Stunde, 5 Minuten
Verbot = Schutz?!

Konsumentenschutz wird in Österreich

[luaginsland](#), vor 21 Stunden, 36 Minuten
leider sehr nachlässig betrieben, obwohl es sogar einen ministeriellen Wasserkopf dafür gibt.
Es stimmt schon, Verbote haben oft sogar eine gegenteilige (Reiz-)Wirkung, aber auffällige Hinweise auf die bedenklichen Inhaltsstoffe könnten ruckzuck gesetzlich durchgesetzt werden. Ist doch bei den Tschik-Packungen auch gegangen...

@happyhour

[gemeinerholzbock](#), vor 20 Stunden, 12 Minuten
da muss ich korrigieren: in Frankreich ist der Bann gebrochen

↓ **Wer nichts kommentier hat nichts zu**

sagen...[tille48](#), vor 1 Tag, 3 Stunden, 7 Minuten

Ein mediales Armutszeugnis der Konzernsprecherin Tina Sponer. Wohl zu lange im Bermuda-Dreieck gesumpert. Wer auf diese Nachrichten keinen Kommentar abgeben kann/möchte hat wirklich nichts mehr zu sagen. Was bleibt ist weiter zuzusehen, wie die Lemminge ihr Red Bull schlürfen. Die Zeiten der Modernität und Innovationen (hervorragende Werbung: Red Bull verleiht Flüuügel...) ist offenbar vorbei. Herr Mateschitz ist zu satt geworden und das Produkt ist „reif“ für den US-Markt. Hinweg damit.....

[diepuderrosaranch](#), vor 1 Tag, 2 Stunden, 18 Minuten

ich als konzern wär aber nicht sonderlich erbaut, wenn meine sprecherin in der krisen-PR sowas von versagt... und das bei einer salzburger "institution" wie red bull - schwach.

↓ **Das einzig Mangelhafte an RedBull ist die Reaktion auf den...**

[5020er](#), vor 1 Tag, 3 Stunden, 17 Minuten

...Test.

ich glaube[saalachtaler](#), vor 1 Tag, 26 Minuten

Red Bull ist groß genug, dass sie es sich leisten können, auf diesen Test nicht zu reagieren.

↓ **Ob mans mag oder nicht...**

[tobias](#), vor 1 Tag, 4 Stunden, 14 Minuten

...muss jeder selber wissen. Ich mags nicht, trotzdem ist es mir lieber, die Jugendlichen lungern mit einer Dose Red Bull in der Hand im Park herum, als mit einer Dose Skol oder Ottakringer.

ziemlich blauäugig ![luaginsland](#), vor 21 Stunden, 51 Minuten

in die Dosen wird einfach Hochprozentiges dazugemischt und das sieht dann urcool dosen-brav aus.

↓ **jacklondon**, vor 1 Tag, 5 Stunden, 2 Minuten

die abstimmung über red bull (oder das mindestens so graußliche coca cola) erfolgt an der supermarktkasse, an der theke und nicht im magazin ökotest.

... und die Abstimmung[rueckgrat](#), vor 1 Tag, 4 Stunden, 12 Minuten

über Heroin, Kokain etc. am Wiener Karlsplatz, im Grazer Stadtpark usw., jene über die Gesundheit der Zigaretten in der Trafik und in den Spitalern, die Lungenkrebs und Raucherbein behandeln.

genau so ist es.[saalachtaler](#), vor 1 Tag, 25 Minuten

Abgestimmt wird im Supermarkt oder an der Tankstelle. Und da scheint es gut für Red Bull zu laufen.

↓ **kaefer71**, vor 1 Tag, 5 Stunden, 25 Minuten

Wenn man an das ganze "Industriefutter" im Supermarkt denkt, stellt sich die Frage was heutzutage noch gesund ist. Kürzlich erst wurde auch bekannt, dass die österreichischen Tomaten genauso viel Chemie drauf haben wie die spanischen. Nicht einmal das Gemüse aus dem eigenen Garten ist mehr gesund, weil es den negativen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. 3 mal im Jahr so ein Red-Bull zum Aufputschen (Fahrt in den Urlaub u. retour) ist schon OK. Aber bekanntlich sind ja Geschmäcker verschieden. Ist auch gut so!

↓ **ich beantrage...**

[verena505](#), vor 1 Tag, 5 Stunden, 44 Minuten

...hiermit, dass den Konsumenten von Red Bull die gleichen Einschränkungen auferlegt werden wie den Rauchern- ich fühle mich durch Geruch desselben extrem belästigt und fürchte durch den dadurch hervorgerufenen Brechreiz eine schwere Beeinträchtigung meiner Gesundheit....

[jameshet69](#), vor 1 Tag, 3 Stunden, 32 Minuten
Stinkst du nicht, wenn du pflurzt?

↓ **Generalfrage: Welches Genussmittel....**

[zagoberg](#), vor 1 Tag, 6 Stunden, 59 Minuten
... ist wirklich gesund ? Noch dazu in
Übermengen... Bio? Das ich nicht lache.

Bist wohl völlig ahnungslos

[rueckgrat](#), vor 1 Tag, 4 Stunden, 16 Minuten
was die Begriffe Bio, biologisch, aus
kontrolliert biologischem Anbau etc.
bedeuten.

Wäre nett, wenn du beim Posten nur
Dinge von dir gibst, von denen du
wenigstens ein klein wenig Ahnung hast.

[ältere Kommentare](#)

 Übersicht: alle ORF-Angebote auf einen Blick

